



## Nachhaltige Rechte (1)

### Aufgabe 1

Schlage im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und in den UNO-Menschenrechtserklärungen von 1948 ähnliche Artikel nach, die der Erklärung der Menschenrechte von 1789 entsprechen. Notiere hierzu den Artikel und kurze inhaltliche Stichworte.

Auszüge aus der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte Frankreichs vom 26. August 1789 (gekürzt)	Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland vom 8. Mai 1949	UNO-Menschenrechtserklärung vom 10. Dezember 1948
<p><b>Art. 1:</b> Die Menschen werden frei und gleich an Rechten geboren und bleiben es. Die gesellschaftlichen Unterschiede können nur auf dem allgemeinen Nutzen begründet werden.</p>		
<p><b>Art. 2:</b> Der Zweck [...] ist die Erhaltung der [...] unverjähren Menschenrechte. Diese Rechte sind Freiheit, Eigentum, Sicherheit und Widerstand gegen Unterdrückung.</p>		
<p><b>Art. 6:</b> Das Gesetz ist Ausdruck des allgemeinen Willens. [...] Es muss für alle gleich sein [...].</p>		
<p><b>Art. 10:</b> Niemand darf wegen seiner Ansichten, selbst nicht zu religiösen, bedrängt werden [...].</p>		
<p><b>Art. 11:</b> Die freie Mitteilung der Gedanken und Ansichten ist eines der kostbarsten Menschenrechte [...].</p>		

## Die Marseillaise – vertonte Revolution

Die „Marseillaise“ zählt zu den wohl bekanntesten Revolutionsliedern und ist heute die Französische Nationalhymne. Sie wurde am 25. April 1792 als Kriegslied für die Rheinarmee komponiert, als die Franzosen fünf Tage zuvor Österreich den Krieg erklärt hatten.

Im Vorfeld hatten Österreich und Preußen als Verbündete des französischen Königs ihre Truppen zusammengezogen und auf die Wiedereinsetzung Ludwigs XVI. bestanden. Der Herzog von Braunschweig drohte als Befehlshaber, die Stadt Paris zu vernichten, falls dem König Gewalt zugefügt würde. Dies löste bei Politikern sowie der Bevölkerung Wut und Abkehr vom König aus und fachte die Revolution weiter an.

Mit kräftigem Gesang marschierten am 30. Juli revolutionäre Freiwillige aus Marseille in Paris ein. Schließlich stürmten die Aufständischen das Pariser Schloss und nahmen den König und seine Familie gefangen.

### Übersetzung:

1. Auf, Kinder des Vaterlandes!  
Der Tag des Ruhmes ist gekommen!  
Wehren wir uns gegen die Tyrannei<sup>1</sup>,  
Das blutige Banner<sup>2</sup> erhebt sich.  
Hört ihr im Lande  
Die blutgierigen Soldaten schnauben?  
Sie kommen bis in unsere Arme,  
Schlachten unsere Söhne und Frauen!

*Zu den Waffen! Bürger, bildet eure  
Bataillone<sup>3</sup>! Marschieren wir, wenn unreines  
Blut unsere Furchen begießt! (Refrain)*

6. Heilige Liebe zur Heimat!  
Führe unsere Rächerarme und gib ihnen  
Halt!  
Freiheit, geliebte Freiheit!  
Kämpfe auf der Seite deiner Verteidiger!  
Zu unserem Banner möge der Sieg  
Kommen durch deinen männlichen Aufruf!  
Mögen deine sterbenden Feinde  
Deinen Triumph und unseren Ruhm sehen!  
(Refrain)

1 = Alleinherrschaft; 2 = Fahne; 3 = militärischer Verband

### Aufgabe

Höre dir die Marseillaise an. Ein Hörbeispiel findest du unter folgendem Link:  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Marseillaise>. Beantworte die folgenden Fragen:

- Wie wirkt das Stück auf dich?
- Welche Musikgattung liegt vor?
- An wen richtete sich das Lied?
- Wie könnte das Stück klanglich auf die Menschen der damaligen Zeit gewirkt haben?
- Untersuche die beiden Liedstrophen. Unterstreiche die Wörter, die die Franzosen betreffen, grün und jene, welche die Gegner betreffen, rot.

Was lässt sich bezüglich der textlichen Gewichtung beobachten?

- Welche politische Situation herrscht vor (geschichtlicher Kontext)?
- Welche Emotionen sollten Text und Melodie bei den Singenden hervorrufen und was sollte dies bezwecken?
- Woher erhielt das Stück seinen Namen?
- Weshalb ist das Lied heute noch die Nationalhymne der Franzosen? (Unter anderem wurde es am 14. Juli 1944 während der Terroranschlägen von Paris am 13. Juli 1944 gespielt.)

